Mehrsprachiges Fremdsprachenprogramm

8. Klasse - 3. Lesebuch

KUZEYS WELT

SCHRIFTSTELLERIN
Pınar BAYRAK

Millî Eğitim Bakanlığı Yayınları ..... : 10828
Yardımcu Ve Kaynak Kitaplar Dizisi ..... : 3747

Her hakkı saklıdır ve Millî Eğitim Bakanlığına aittir. Kitabın metin, soru ve şekilleri kısmen de olsa hiçbir surette alınıp yayımlanamaz.

T.C. Millî Eğitim Bakanlığı
Temel Eğitim Genel Müdürlüğü
Programlar ve Öğretim Materyalleri Daire Başkanlığı

EDITORIN
Arzu ERDOĞAN

GRAFIKDESIGNER
Ahmet Arif ÖZEN
Fatma KAHYAOĞLU
Gökhan KAHYAOĞLU
Mehmet Ali ÖNDER

ISBN
978-625-8867-04-6

Talim ve Terbiye Kurulu Başkanlığının 13.07.2026 tarih ve 163860799 sayılı yazısı ile yardımcı kitap olarak kabul edilmiştir. Başkanlıkça bu kitabın kabul edilmiş olması yardımcı kaynaktan yayınevi ve yazarın sorumluluğunu kaldırmaz.



Kuzey wohnt mit seiner Familie in einem kleinen Dorf in der Nähe von Nevşehir. Das Dorf ist ruhig und friedlich. Die Sonne scheint oft und die Luft ist frisch. Er mag sein Dorf. Aber sein Vater hat eine neue Arbeit in Ankara. Jetzt zieht die Familie in die Stadt. Kuzey ist traurig, denn er liebt sein Dorf.

Am letzten Tag besucht Kuzey seine Freunde. „Ich komme bald wieder!“, ruft Kuzey. Dann schaut er noch einmal auf die Berge und Bäume. Die Familie fährt mit dem Auto. Sie sehen viele Autos und Häuser. Es ist laut in der Stadt. Kuzey denkt an sein Dorf.



In Ankara wohnt die Familie in einer Wohnung. Sie haben viele Nachbarn. Manchmal ist es laut. Kuzey vermisst sein altes Haus. Die Stadt ist groß. Es gibt viele Möglichkeiten. Aber es gibt viel Verkehr in der Stadt. Viele Menschen laufen schnell. Die Stadt ist laut und stressig. Die Luft ist nicht so frisch.





Kuzey geht in eine neue Schule. Er hat neue Freunde: Kerem, Ela, Doğa und Nehir. Sie sind sehr freundlich. Die Lehrerin heißt Frau Gül. Er liebt seine Lehrerin und Freunde.

In der Klasse spricht Kuzey über sein Dorf. Er zeigt Fotos: Bäume, Berge, Tiere. „In meinem Dorf ist die Luft frisch und die Natur ist schön.“ sagt Kuzey. „Wir spielen oft draußen.“ „Ist das Leben im Dorf einfacher?“ fragt Doğa. „Ja, das Leben ist einfacher im Dorf und sauberer.“ sagt Kuzey.





Frau Gül hört zu und sagt: „Wir sollen Bäume pflanzen, unsere Umgebung sauber halten und Plastiktüten recyceln. Wir müssen die Umwelt schützen, auch in Ankara. Wir sollen Müll trennen, den Müll recyceln und Energie sparen.“ Alle hören ruhig zu. Doğa hat eine gute Idee: „Wir können ein Recycling-Projekt machen“ sagt sie.



Frau Gül und die Schüler möchten ein Recycling-Projekt machen. Die Kinder trennen den Müll. Sie recyceln Papier,Plastik und Glas. Sie machen Recycling-boxen für die Schule. Kuzey hilft gern.



Am Ende des Schuljahres plant Frau Gül eine Reise. Die Klasse fährt nach Kuzeys Dorf! Sie sind glücklich. Alle Kinder wollen die Bäume, die Blumen und die Tiere sehen. Das ist toll. Die Kinder packen ihre Taschen. Sie nehmen Wasser und Brot mit. Nehir sagt: „Ich will Tiere sehen!“ Kuzey lächelt.



Der Bus fährt früh los. Die Sonne scheint. Kuzey zeigt aus dem Fenster. „Da ist mein Dorf!“ ruft er. Endlich sind sie da. Die Luft ist frisch, das Wasser ist klar, und alles ist ruhig. Die Kinder hören Vögel zwitschern und sehen bunte Blumen. Frau Gül sagt: „Das ist wirklich schön hier.“



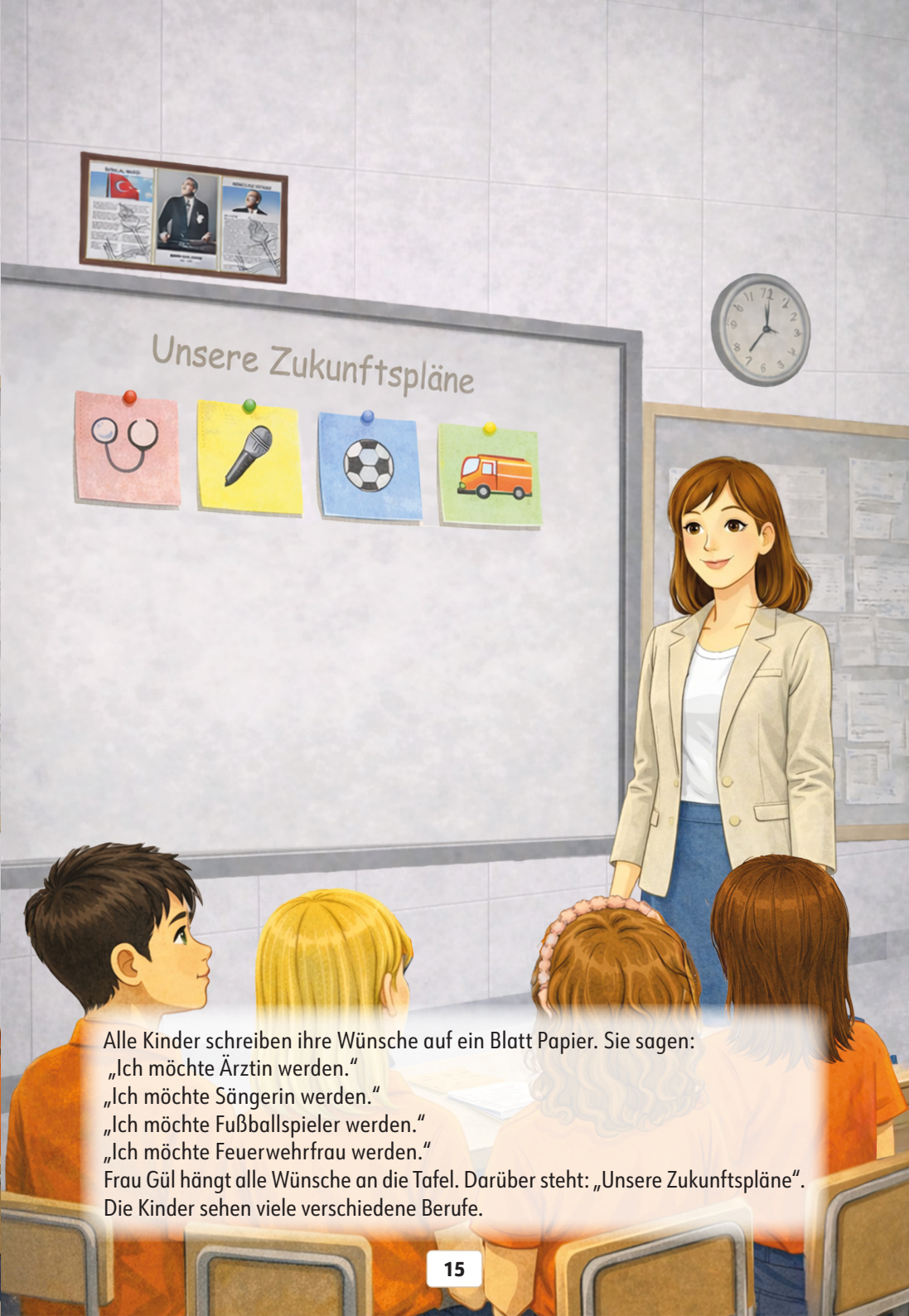
Kuzeys Großvater zeigt den Kindern die Tiere. Sie füttern Hühner, sehen Schafe und riechen die Blumen. Alle machen Fotos. Ela sagt: „Das ist besser als in der Stadt!“ Am Nachmittag machen sie ein Picknick. Sie essen Brot, Käse und Obst. Alle lachen und reden. Die Klasse fährt zurück. Kuzey winkt dem Dorf. „Das ist meine Heimat“, sagt er. „Ich vergesse sie nie.“



In der Schule beginnt ein neues Projekt. Das Thema heißt „Mein Traumberuf". Frau Gül sagt: „Kinder, was möchtet ihr später werden? "Alle denken nach. Nehir sagt: „Ich möchte Tierärztin werden. Ich liebe Tiere!" Ela sagt: „Ich möchte Lehrerin werden. Ich helfe gern."Doğa sagt: „Ich möchte Architektin werden. Ich plane gern Häuser. "Kuzey sagt leise: „Ich möchte Bauer werden."



Frau Gül fragt: „Warum möchtest du Bauer werden, Kuzey?“
Kuzey sagt: „Ich liebe die Natur. Ich mag Pflanzen, Tiere und die frische Luft. Ich möchte in einem Dorf leben und meine Familie glücklich machen. “Frau Gül lächelt. „Das ist ein schöner Wunsch, Kuzey. Ein wichtiger Beruf!“



Alle Kinder schreiben ihre Wünsche auf ein Blatt Papier. Sie sagen:
„Ich möchte Ärztin werden."
„Ich möchte Sängerin werden."
„Ich möchte Fußballspieler werden."
„Ich möchte Feuerwehrfrau werden."
Frau Gül hängt alle Wünsche an die Tafel. Darüber steht: „Unsere Zukunftspläne".
Die Kinder sehen viele verschiedene Berufe.



Am Freitag präsentieren alle ihre Plakate. Kuzey zeigt ein großes Bild mit Tieren, Feldern und Traktoren. Darauf steht: „Mein Traumberuf: Bauer“ „Mein Wunsch: ein sauberes Dorf und eine saubere Natur. “Die Klasse klatscht.

Frau Gül sagt: „Sehr gut, Kuzey! Du hast einen Traum und ein Ziel. “Kuzey lächelt. Er weiß jetzt: „Ich möchte Bauer werden und die Umwelt schützen. “Am Abend erzählt Kuzey zu Hause von dem Projekt. Seine Mutter lächelt und sagt: „Das ist ein schöner Wunsch, Kuzey.“
Sein Vater sagt:„Du kannst alles schaffen.“





In der Nacht hat Kuzey einen kleinen Traum. Er sieht eine große Wiese, viele Tiere und einen kleinen Bauernhof. Die Sonne scheint. Kuzey fährt Traktor. Er fühlt sich glücklich.
Und die Geschichte fragt:
Und du? Was ist dein Traumberuf?

1. Lies die Geschichte und kreuze an. Was ist richtig (R) und was ist falsch (F)?

		Richtig	Falsch
1.	Kuzey wohnt am Anfang der Geschichte in einem Dorf.	☐	☐
2.	Das Dorf ist laut und stressig.	☐	☐
3.	Kuzey zieht mit seiner Familie nach Ankara.	☐	☐
4.	In der Stadt ist die Luft nicht so frisch.	☐	☐
5.	Die Klasse macht ein Recycling-Projekt.	☐	☐

2. Beantworte die Fragen nach der Geschichte.

1. Was macht die Klasse im Recycling-Projekt?

_____

2. Was ist Kuzeys Traumberuf?

_____

3. Warum möchte Kuzey Bauer werden?

_____

3. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus.

a. Müll	**b.** Bus	**c.** bunte
d. Traumberuf	**e.** Bauer	**f.** Familie

1. Die Kinder trennen den _____ .

2. Die Klasse fährt mit dem _____ nach Kuzeys Dorf.

3. Im Dorf sehen die Kinder Tiere und _____ Blumen.

4. Das neue Projekt heißt **„Mein** _____".

5. Kuzey möchte später _____ werden.

A	
der Abend (-e)	akşam
die Arbeit (-en)	iş
die Architektin (-nen)	kadın mimar
der Arzt (-¨e)	doktor
das Auto (-s)	araba
B	
der Bauer (-n)	çiftçi
der Baum (-¨e)	ağaç
der Berg (-e)	dağ
das Bild (-er)	resim
die Blume (-n)	çiçek
das Brot (-e)	ekmek
bunt	renkli
D	
das Dorf (-¨er)	köy
denken	düşünmek
E	
einfach	kolay
die Energie (-n)	enerji
essen	yemek
F	
die Familie (-n)	aile
friedlich	huzurlu
frisch	taze
früh	erken
füttern	beslemek
G	
der Garten (-¨)	bahçe
glücklich	mutlu
groß	büyük
der Großvater (-¨)	büyükbaba

H	
das Haus (-¨er)	ev
helfen	yardım etmek
das Huhn (-¨er)	tavuk
I	
die Idee (-n)	fikir
K	
die Klasse (-n)	sınıf
das Kind (-er)	çocuk
können	-ebilmek
L	
lachen	gülmek
laut	gürültülü
leben	yaşamak
lieben	sevmek
M	
der Mensch (-en)	insan
die Möglichkeit (-en)	olanak
der Müll (–)	çöp
Müll trennen (–)	çöp ayrıştırmak
N	
der Nachbar (-n)	komşu
die Natur (-en)	doğa
nehmen	almak
neu	yeni
P	
packen	hazırlamak
das Papier (-e)	kağıt
pflanzen	dikmek
planen	planlamak
die Plastiktüte (-n)	poşet
das Projekt (-e)	proje

R	
reden	konuşmak
recyceln	geri dönüştürmek
die Recyclingbox (-en)	geri dönüşüm kutusu
ruhig	sakin
die Rückfahrt (-en)	dönüş
S	
sauber	temiz
sagen	söylemek
schöner	daha güzel
sehen	görmek
spielen	oynamak
die Stadt (-¨e)	şehir
stressig	stresli
die Sonne	güneş
T	
der Tag (-e)	gün
das Tier (-e)	hayvan
die Tierärztin (-nen)	kadın veteriner
toll	harika
der Traum (-¨e)	hayal
trinken	içmek
U	
die Umgebung (-en)	yakın çevre, etraf
die Umwelt (-en)	çevre
unterwegs (–)	yolda
V	
der Vater (-¨)	baba
vergessen	unutmak
der Verkehr	trafik
der Vogel (-¨)	kuş

W	
das Wasser (–)	su
wohnen	oturmak, yaşamak
der Wunsch (-¨e)	dilek
Z	
die Zukunft (-¨e)	gelecek

Hinweis: Die Bilder in diesem Buch wurden mithilfe künstlicher Intelligenz erstellt.